

# Ihr studiert, wir bezahlen

Oder: wie ein Stipendium der Hans-Böckler-Stiftung bei einem Studium (im technischen Bereich) weiterhelfen kann

Vortrag - Hannover-Messe 2007

# Vorstellung

## Dr. Irmgard Kucharzewski

- seit 05/1997 Referatsleiterin der Hans-Böckler-Stiftung, Abteilung Studienförderung, Referat B (Technische und naturwissenschaftliche Studiengänge)
- Mitarbeit in Unternehmensberatung - Abfallwirtschaft
- 1995 Gastdozentin Michigan State University, USA
- 1993 Promotion
- 1988 – 1995 Wiss. Angestellte Universität Dortmund
- 1986 – 1988 Wiss. Ref. Landesbüro der Naturschutzverbände Essen
- Studium der Raumplanung an der Universität Dortmund, Abschluss als Diplom-Ingenieurin

# Agenda

- ➔ Wer ist die Hans-Böckler-Stiftung?
- ➔ Wer kann gefördert werden und wie kann man/frau Stipendiat/in werden?
- ➔ Was ist mit einem Stipendium verbunden?
- ➔ Wie sieht unser Angebot zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung aus?

# Arbeitsfelder der Hans-Böckler-Stiftung

Hans **Böckler**  
**Stiftung** 

Fakten für eine faire Arbeitswelt.

Mitbestimmungsförderung

WSI / Forschungsförderung/  
IMK

Studienförderung

Öffentlichkeitsarbeit

Hans **Böckler**  
**Stiftung** 

# Das Studienförderwerk der Hans-Böckler-Stiftung

Zählt zu den insgesamt 11  
Begabtenförderwerken in der  
Bundesrepublik

Ist das zweitgrößte Begabtenförderwerk!

Insgesamt 27 Personen kümmern sich um die  
Belange unserer Stipendiaten!

Mehr Infos zu uns unter: [www.boeckler.de](http://www.boeckler.de)

# Ist das Studium noch bezahlbar/?

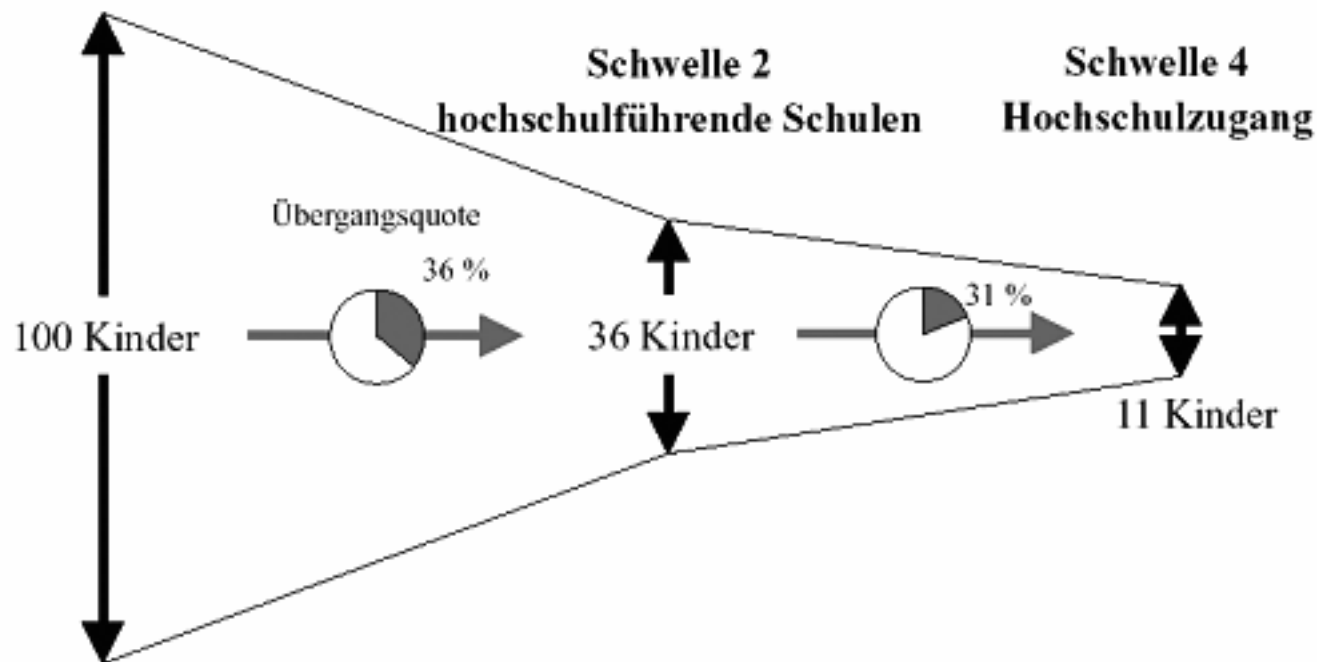
- ➔ Studiengebühren halten viele vom Studium ab
- ➔ Arbeitsplatzsorgen halten viele vom Studium ab
- ➔ Finanzielle Probleme während des Studiums halten viele vom Studium ab
- ➔ Und vieles mehr, daher:

# Deutschland hat zu wenige Studenten

- ➔ Studienanfängerquote mit 37% (2004) deutlich unter OECD Durchschnitt von 53%
- ➔ Absolventenquote mit 20,6% unter OECD Mittel von 34,8%
- ➔ Zuwachsraten in Deutschland 1988 bis 2004 deutlich unter den mittleren Zuwachsraten in der OECD
- ➔ Anstieg der Beteiligungsquote (1995 - 2004: 24%) durch demografische Veränderung (-16%) teilweise aufgehoben

# Besonders Kinder aus sozial schwächeren Familien sind ausgegrenzt

## Kinder aus sozialer Herkunftsgruppe „niedrig“



# Das Profil unserer gewerkschaftlichen Studienförderung

- ➔ Begabten (Arbeiter)kindern ein Studium ermöglichen
- ➔ Hochschule für Menschen mit Berufserfahrung öffnen

Dabei ist wichtig: Begabung zeigt sich vor allem in Leistungsbereitschaft; Begabung ist nicht nur Voraussetzung, sondern auch Ergebnis von Lernen

- ➔ Ziel: soziale Öffnung der Hochschulen

# Die Stiftung fördert

- ➔ den zweiten Bildungsweg
- ➔ das Studium an allen (staatlichen) Hochschulen und
- ➔ für alle Studienfächern in Deutschland
- ➔ Allerdings wollen wir den technischen und naturwissenschaftlichen Bereich stärken!

## Aber: Keine Förderung

- ➔ wenn das Studium zu weit fortgeschritten ist
- ➔ wenn es sich um ein Zweit-, Zusatz oder Aufbaustudium handelt
- ➔ wenn keine „Bedürftigkeit“ vorliegt
- ➔ Keine Bereitschaft zum gesellschafts- /gewerkschaftspolitischen Engagement vorliegt

(Details dazu bitte in unseren Auswahlrichtlinien nachlesen!)

## Drei Bewerbungswege:

- ➔ NEU!!: Selbstbewerbung, wenn Schüler/Schülerin aus einkommensschwachen Familien kommen (voller BAfÖG-Anspruch)
- ➔ Wenn Gewerkschaftsmitglied, dann Vorschlag über die Gewerkschaften
- ➔ Wenn schon im Studium, aber nicht in der Gewerkschaft, Vorschlag über Stipendiatengruppen/Vertrauensdozenten

(mehr Infos dazu: [www.boeckler.de/stipendium](http://www.boeckler.de/stipendium))

# Böckler-Aktion Bildung

- ➔ Den auf der Seite abgebildeten Flyer können Sie hier am Stand mitnehmen oder
- ➔ Oder: Ihn im Internet anschauen!
  
- ➔ Für unsere anderen Bewerbungswege liegen ebenfalls Flyer für Sie bereit!



Hans Böckler  
Stiftung 

# Wie hoch ist das Stipendium (max.)?

Grundstudium	525,00 EUR
Büchergeld*	80,00 EUR
Familienzuschlag*	155,00 EUR
Krankenkassenzuschuss	45,00 EUR

## Sonstiges:

- ➔ Reisekostenpauschalen für Auslandsaufenthalte, Auslandsstudiengebühren\*,
- ➔ Sozialfonds

\* Unter bestimmten Voraussetzungen

# Finanzielle Förderung zusätzlich zum Stipendium für:

- ➔ Sprachkurse im Ausland
- ➔ Studium im Ausland  
(Auslandsstudiengebühren)
- ➔ Auslandspauschalen für kurzfristige studienbezogene Auslandsaufenthalte
- ➔ Praktikaprogramm
- ➔ Sozialfonds
- ➔ Teilnahme an Seminaren, Exkursionen und Workshops
- ➔ Zeitschriften-Abonnements

# Qualifizierende Seminarangebote

- ➔ Seminare im fachlichen Zusammenhang
- ➔ Seminare zur Aneignung/Vertiefung sozialer Kompetenzen
- ➔ Sommersprachschulen (England, Frankreich, Rußland)
- ➔ Sommerakademien
- ➔ Seminare mit gewerkschafts- /gesellschaftspolitischem Fokus

# Angebote für Studierende im Bereich Ingenieur-/Naturwissenschaften

- ➔ Schreibwerkstätten für technische Fächer
- ➔ Sommerakademien – technisches Projektmanagement
- ➔ Seminar zum Thema: Prüfungsmanagement
- ➔ Seminare zum Thema: Studienstrategien
- ➔ Gewerkschaftsorientierte Seminare
  
- ➔ Plus: Seminare im Fachzusammenhang

## Ziele der fachbezogenen Angebote für z. B. für angehende Ingenieure oder Naturwissenschaftlerinnen

Clusterworkshops/  
Fachveranstaltungen

- ➔ Kennenlernen der Stiftung, Angebote und Anforderungen
- ➔ Bildung von fachlichen Netzwerken
- ➔ Über den Tellerrand des eigenen Studiums hinaussehen (andere Fachkulturen kennenlernen)
- ➔ Angebote, die der fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung und Vernetzung dienen

# Z. B. :Clusterworkshop Ingenieurwissenschaften in Freiburg

- ➔ Themen: Solare  
Energiegewinnung
- ➔ Fahrradexkursion zum  
Solarstadtteil „Vauban“
- ➔ Besichtigung der  
Solarfabrik
- ➔ Diskussion mit  
Gewerkschaften vor  
Ort



# Besonderes Highlight

Sommerakademie 2005 zum Thema:

Technisches Projektmanagement

- ➔ **Pilotprojekt: Schwimmende Stadt**
- ➔ **Mit Ausschreibung, Jury, Bauphase und Umsetzung**

**Tagungsort: Eze sur mer, Südfrankreich**

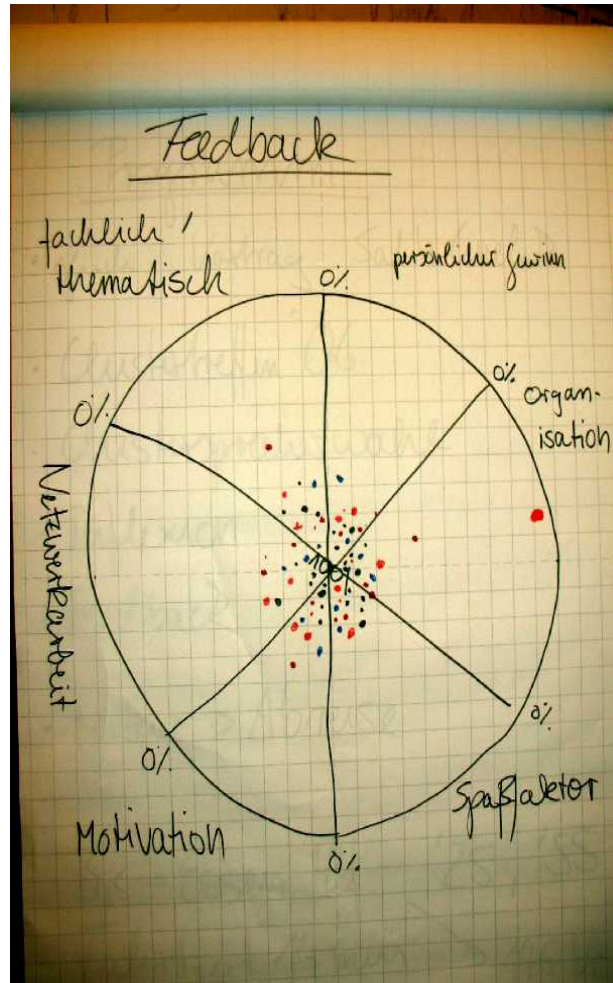
**Zeitraum: 1 Woche**

**Hiervon haben die Studierenden eine DVD gemacht!**

# Ein paar Impressionen der Sommerakademie – Techn. Projektmanagement



# Seminarbewertung aus Sicht der Studierenden:



# Wir freuen uns auf Bewerbungen!

- ➔ Für weitere Fragen stehen wir, d. h. Martin Woltersmann (Stipendiat unserer Stiftung) sowie meine Person am Stand zur Verfügung.
  
- ➔ Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit